



**Habsburgs Schemo angeht.** Arch. v. Sodenhofer überging ein Sanitätsrat des Kaisers Franz Josef an den König Carol. Die ernannte Militärkommission hat die Beschlüsse über den Fall noch gestern abend dem Kaiserhof und dem Wiener Abgeordnetenhaus beschlossen. Die Beschlüsse sind: 1. Die Beschlüsse von 1904 sind in allen Punkten zu bestätigen. 2. Die Beschlüsse von 1904 sind in allen Punkten zu bestätigen. 3. Die Beschlüsse von 1904 sind in allen Punkten zu bestätigen.

**Ein Akzent auf das deutsche Kronprinzenpaar?** Der Kronprinz und die Kronprinzessin sind gestern nachmittags 10 Uhr 30 Minuten mit dem Norddeutschen Lloyd nach Berlin gekommen. Nach dem ursprünglichen Plan sollte die Fahrt schon in der Nacht vom Mittwoch auf Donnerstag erfolgen, und zwar mit dem 10 Uhr 14 Minuten von Danzig nach Berlin fahrenden Norddeutschen. Gegen diesen Plan, der 1 1/2 Stunden nach dem 10 Uhr 14 Minuten von Danzig nach Berlin fahrenden Norddeutschen gegen diesen Plan, der 1 1/2 Stunden nach dem 10 Uhr 14 Minuten von Danzig nach Berlin fahrenden Norddeutschen...

**Deutscher Reichstag.** Präsident Kammerer eröffnet die Sitzung um 11 Uhr 15 Minuten. Die Beratung des Tagesordnungsartikels 1. Verhandlung mit dem ersten Lesung der Vorlage, betreffend vorübergehende Zoll-erleichterung bei der Fleischführung, wird fortgesetzt. Abg. Wendorff (fortf.): Die Vorlage, die ich heute wieder einmal in den Reichstag bringe, ist eine sehr wichtige. Sie betrifft die Erleichterung der Zollführung bei der Fleischführung. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen. Die Vorlage ist ein sehr wichtiger Beitrag zur Lösung der Fleischfrage. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Politische Uebersicht.**

**Der Bericht des Sozialen Kol** Die wie ein Telegramm aus Wien berichtet, so ist es nicht immer noch vollständig eingetroffen und die Beschlüsse sind nicht in allen Punkten bekannt. Der Bericht ist sehr interessant und enthält viele wichtige Angaben über die Lage der Sozialen Bewegung in Wien. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die Armenkassen** Die Armenkassen sind heute Morgen um 10 Uhr 15 Minuten im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die Armenkassen wird heute Morgen um 10 Uhr 15 Minuten im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Wahl- und Klauenfrage fast vollständig erledigt.** Es ist zu hoffen, daß wir im Laufe des Winters der Wahl- und Klauenfrage fast vollständig Herr werden, da wir nunmehr zur sofortigen Schlichtung fähig sind. Eine Zunahme der Verbe-derung ist allerdings nicht zu erwarten. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die Lösung des Schulproblems.** Endlich hat der Bundesrat geantwortet. Der Sozialist wollte wissen, wie er die Lösung des Schulproblems erreichen kann. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.

**Die vierte Duna.** Die vierte Duna ist heute Morgen im Reichstag erschienen. Die Verhandlung über die vierte Duna wird heute Morgen im Reichstag fortgesetzt. Ich möchte hier auf die Wichtigkeit der Sache hinweisen.







Handel und Verkehr.

Wirtschaftliche Wochenenda.

Die Börse hat sich von der panikartigen Stimmung, die an einigen Tagen der Vormode geherrscht hatte, befreit. Aber eine... (text continues)

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

und Gewerbe Bekanntmachungen an alle in Frage kommenden öffentl. und privaten Behörden und Gemeinden... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

Die deutschen Gewerkschaften... (text continues)

30. November

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Werte am 29. Uhr (aufsteigend): Weizen, Tendenz: Steigend, Dezember 208,75, Okt. 208,75, Sept. 208,75... (text continues)

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Die Waren sind ungenügend eine internationale Erscheinung. In London sind die Gebirge allerdings etwas billiger geworden, dafür liegt aber Neopren im Feiden einer ausgesprochenen Geldmarktlage. Der Saft für ländliches Geld...

Berliner Börse, 28. November 1912

Table with multiple columns listing stock prices and market data for the Berlin Stock Exchange on November 28, 1912. Includes sections for 'Ausländische Fonds' and 'Ausländische Aktien'.

Berlin. Bankdiskont 6. Lombarddiskont 7. Privatdiskont 6%.

Table listing various bank and financial rates, including 'Bankdiskont', 'Lombarddiskont', and 'Privatdiskont'.

Wussten Sie schon? So dürfte wohl heute die Mehrzahl der Damen überzeugt sein, daß man solche nicht besser kaufen kann...

als in einem großen, umsichtig geleiteten Spezialgeschäft. Die Leistungsfähigkeit — gleichviel auf welchem Gebiete — wächst von selbst, wo man sich unangesehnt mit derselben Sache beschäftigt und sich darin immer mehr vertieft. Der Geschmack des Publikums wird dabei förmlich zum eigenen — flatter Umfag verschafft allen erscheinenden Neuheiten Aufnahme und die großen Vergünstigungen beim Einkauf übertragen sich naturgemäß auf die Kunden. — Alle diese Bedingungen erfüllt in höchstem Maße die Firma Geschw. Loewendahl — ihre Schaufenster, die gerade jetzt wieder reich ausgestattet sind, sprechen das deutlich aus und erwecken bei Laien und Kennern den überzeugenden Eindruck, daß hier gediegene, schöne Ware zu Preisen geboten wird, wie sie nicht vorteilhafter sein können. Jedes Stück ob Kleid, Kostüm, Paletot, schwarz oder farbig, Sammet- und Plüschmantel, Rock oder Bluse — trägt den Stempel der Solidität und Preiswürdigkeit. Eine gewissenhaft beratende Bedienung macht das Kaufen hier angenehm und ist auch ein wesentlicher Grund für das stetige Anwachsen des Kundenkreises der Firma Loewendahl: in allen Gesellschaftsklassen. (Diesen Sonntag und die folgenden vor Weihnachten nachmittags bis 7 Uhr geöffnet).







**Damen-Uhren  
Herren-Uhren  
Meine goldenen Herren-Uhren**

in Stahl-, Silber-, Tula- und Goldgehäusen in jeder Preislage.  
in Nickel- und Stahlgehäusen, Sport- oder Dienstuhren  
mit antimagnetischen Werken.

**Genfer Uhren  
Glashütter Uhren  
Wand- und Stand-Uhren.  
Armband-Uhren**

von Vaucheron & Constantin, für welche ich den Alleinverkauf für Halle habe, gehören zu den besten Uhren der Welt.  
stets vorrätig: **Lange & Söhne, Assmann, Union.**  
neueste Muster.

**Küchen-Uhren,** beste Fabrikate, Reiches Auswahl.

**Emil Pröhl, Inhaber: Walter Quentin, Halle a. Saale, Grosse Steinstrasse 18,**  
gegenüber von Stadt Hamburg.  
Fernsprecher 2434.  
(4 55)

Mitglied und allezeit Vertreter der  
**Union Horlogère**  
Uhren-Fabrikations-Gesellschaft in Biel,  
Genève und Glashütte. (18 85)

**Aus der Umgebung.**

\* **Ammerberg, 27. November.** (Ein Schloßberger.) Der D-Tag 30, der täglich 304 Minuten von Halle ohne Unterbrechung bis Ammerberg fährt, wurde dieser Tage auf offener Straße zwischen der Wochstation „Kellerfeld“ und dem Einfahrtssignal biesiger Station durch Bienen der Völbrenne zum Halten gebracht. Die Kolonien- und Flugläder konnten mit dem übrigen passagierlichen keine Verbindung finden, bis sich beim Wenden der Biene herausstellte, daß eine Völbrenne gesungen war. Der Halteleiter war aber bereits verschunden. Einige Reisende teilten auf Weisungen mit, daß ein Mitreisender aussteigen sei und sich eilig entfernt habe. Es wird vermutet, daß der Bienen in einem falschen Zug gestiegen und seinen Fortzug erst im Hause gemacht geworden ist. Der Schloßberger fährt somit die 100 M. Strecke und einen ganzen Tag Zeit.

\* **Ammerberg, 27. November.** (Verschiedenes.) Am Montag wurde durch Anwesenheit des Gewerkschaftsrats Klaus und Rektor's Herrlich-Werftung der erste Sanitätstafelkursus in hiesiger Schule eröffnet. Die von der Sanitätlichen Vereinigung ausgewählten 15 Teilnehmer entkamen hauptsächlich dem öffentlichen Teile unersetzliches. Weiter des 14jährigen Kurias ist Lehrer Weichmann hier. — Am Montag veranlaßte der hiesige Fremdenverein im Gasthause „Zentral“ eine Weihnachtsfeier zum Besten der Armen- und Krankepflege.

\* **Ammerberg, 27. November.** (Unfall.) Heute gegen Mittag trat sich in der Papierfabrik zu Hohenstein ein schwerer Unfall an. Eine eiserne Zirkel sollte befestigt werden, doch gab die Schraube nicht genug. Die Zirkel fiel um und verletzte den Arbeiter E. am Kopf schwer. Der zufällig in der Nähe weilende Arzt Dr. Baumhardt konnte den Verletzten gleich mit in seine Wohnung in Behandlung nehmen.

\* **Ammerberg, 28. November.** (Krähen und Maulwürfe.) Der hohe Vorkurs der Saale treibt die Maulwürfe in großer Zahl aus ihrem Bau heraus. Sie werden dann von den Krähen zerlegt. So kriecht ein Schwarzwild den andern an.

\* **Ammerberg, 27. November.** (Wälfischer im November.) Wälfischer Schiffe im Häfen beim Fischmarkt zwei Leuchtfeuer Wälfischer, die ganz hoch unter der Erde waren. Demnach gibt es wohl keinen strengen Winter.

\* **Döhlen, 28. November.** (Verschiedenes.) Die fürzlich begonnene 6 neuen Mägen sind bei dem glücklichen Wetter im Bau schon weit vorgeschritten und werden zum Teil bemähtigt gerichtet. — Das frühere Hofmännische Haus, Marktstraße 53, wurde fürstlich durch Funktionär Knoche-Salle a. S. mit Garten für 16 000 Mark erworben.

\* **Elberfeld, 28. November.** (Tägliche Verzinsung. — Gefährliche Verabredung. — Gefährliche Verabredung.) Mit dem 1. Januar tritt bei der Kreisbahnen die tägliche Verzinsung der Einlagen ein. — Vielfach werden von den Stationen der Unruhstunde große Mengen Kartoffeln, besonders Magnum bonum und Up to date, nach Halle und Leipzig verfrachtet, wo die Thüringer Kartoffeln mit Vorliebe gekauft und gegessen werden. Und heute war der Handel sehr lebhaft; es wurden für den Sentner Magnum bonum 1,70—2 Mk., für Up to date 1,70—1,80 Mk. bezahlt. In den letzten Tagen war jedoch die Nachfrage für schwach. Eine Anzahl Leipziger Firmen teilte mit, daß die Zahlungen aus Schließen verzögert werden könnten. — Das Kreisbahnenverbrechen und Umgeben plant eine Hochspannungswahl.

leistung an Dombord nach Vangerode und Sechenborf abzugeben, um genannte Orte mit elektrischem Strom zu versorgen, um wiederum es zu ermöglichen, es hier nach möglichem Umfange mehr unterliegen, daß auch die Stadt M. sich in nicht allzu fernem Zeit gleiche Schritte unternehmen wird, um sich die Vorteile der Elektrizität dienlich zu machen.

\* **Elberfeld, 28. November.** (Andergebnis.) Im Sonntagsabend Frieden wurden gefehrt von zirka 40 Schützen 616 Schoten, ein Kaninchen, 46 Rebhühner und 6 Falanbennen zur Strecke gebracht.

\* **S. Meißel, 29. November.** (Der Festalozzi-Schweizer.) Die 49-jährige (19) Meißel in der letzten Woche des 49-jährigen Bestehens zurück. Die Sekret der beiden Stolberger Gewerkschaften haben dem Verein durch mancherlei Veranstaltungen, insbesondere durch musikalische Konzerte, immer mehr Mittel zur Unterhaltung hilfsbedürftiger Witwen und Waisen zugeführt. So sollen auch in Halle als würdige Feiern des 49-jährigen Bestehens wieder Konzerte stattfinden, und zwar am Dienstag, den 3. Dezember im Hotel „Goldene Sonne“ in K. 16 r, das zweite Dienstag, den 10. Dezember, im Gasthaus „Zur Erholung“ in K. 16 r.

\* **Elberfeld, 28. November.** (Erntemittler Dieb.) Seit einiger Zeit verminderten in der Aktien-Vierbrauerei im Grundhofsstraße Nr. 1 von dem im Schuppen lagernden Bienenwachs nach und nach Scheite, ohne daß man dem Täter auf die Spur kam. Um ihn endlich zu ergreifen, freute man u. a. auch die Polizei an. Die Polizei hat nun den Täter ermittelt. Heute morgen wurde eine Hausuntersuchung vorgenommen und dabei festgestellt, daß der Dieb das Wachs nach und nach von dem Schuppen durch den Hof zum Garten hindurch nach seinem Gehöft getragen hatte. Der Dieb hat bereits eingekerkert.

\* **Elberfeld, 28. November.** (Versammlung.) Vor zahlreichen Zuhörern sprach gestern Abend im Saale des „Hotel Europa“ der nationalsozialistische Landtagsabgeordnete Landtagsdirektor Volkmann zu Halberstadt in 1 1/2 Stunden Rede über die Stellung der politischen Parteien zu den Hauptfragen der Mittelstandspolitik.

\* **Elberfeld, 28. November.** (Ernennung. — Jubiläum.) Zum Amtsgericht wurde Herr Amtsrichter Stubach hier ernannt. — An der Deutschen Metallgewerkschaft ist der Arbeiter Karl Knödel heute 25 Jahre tätig.

\* **Elberfeld, 28. November.** (Zwei internationale Einbrecher) wurden heute von der Kriminalpolizei verhaftet. Sie hatten zuletzt in Halle gehandelt, dort die Wohnung eines Ehepaars geöffnet. In der Vernehmung der Einbrecher, die der Kriminalbeamten mit hiesigen Kollegen entgegentraten, aber übermäßig und entzündet wurden, fand man ein großes Lager gefüllter Holzkisten von großem Wert, darunter auch geschmolzenes Gold. Der eine der beiden Einbrecher gibt an, daß er bereits heute, 24 Jahre alt sei und aus Berlin komme. Ein Einbrecher dieses Namens wird von den Sächsberger Kriminalpolizei festgenommen, der andere Einbrecher, der anschließend geflohenen Paare aus Halle befreit, verweigert jede Angabe über seine Person.

\* **Elberfeld, 28. November.** (Mordmord. — Feuer.) Der galizische Arbeiter Bus aus Tarnow (siehe das Mädchen Elise) wurde auf offener Straße mit einer Art nieder und inalterte hier den Kopf schützend. Das Mädchen hatte sich gemeldet, den Bus zu heiraten. Ein Feuer verbrannte auf dem Mittelwege Wengerslage zwei Mieten mit der Ernte von 75 Morgen.

**Als Weihnachts-Geschenk** besonders geeignet, empfiehlt:  
**Damen-Anker-Uhren** mit vorzüglichsten Werken.  
**Silberne Herren-Uhren** in nur seltenen Qualitäten, vollkommenen Werkes, gediegene formschöne Gehäuse. Extralanges Werk für unübertreffliche Genauigkeit. — Die billigen Preise wegen ein teures Uhrwerk in ein schwaches Gehäuse zu setzen, wenn der Besitzer an demselben wirklich Freude haben soll.

haben in allen Preislagen technisch vollkommenes, so vereinbart sich nicht, vielleicht des billigeren Preises wegen ein teures Uhrwerk in ein schwaches Gehäuse zu setzen, wenn der Besitzer an demselben wirklich Freude haben soll.

auf Wunsch werden ausgewählte Stücke schon jetzt ohne Anzahlung bis Weihnachten zurückgelegt. —  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. — Umtausch nach dem Feste bereitwillig gestattet.

r. Götzen, 28. November. (Verschiedenes.) Gegen die Stadtratsbeschlüsse ist von einem der Gemäßigten Einbruch erhoben worden, weil zwei auf seinen Namen lautende Stimmzettel für unübtig erklärt sind, wodurch der Gemäßigte ein Mandat auf 4 Stimm auf 6 Jahre erhalten hat. — Die beiden hiesigen Zuchthäuser werden schon Mitte Dezember ihre Kampagne beenden. — Im Götzen haben die Deutschen Schenker mehrere Hundgründe angekauft, um einen Friedhof zu errichten und das dort besonders mächtige Kollfeld abzubauen.  
\* **Götzen, 28. November.** (Feuer) entbrach gestern Abend in der Werkstatt des Stellmachers und Wagenbauers Wilhelm Beger, das sich mit großer Schwindigkeit weiter verbreitete, so daß bald alle Werkstätten bis auf einen in Flammen standen. Ein großer Holzvorrat, verbrannte Auto-Karossen und eine Menge Bierkisten verbrannten, außerdem sind die maschinellen Anlagen bis auf den Ventilator vernichtet. Glücklicherweise gelang es dem Bauinspektör vor dem Feuer zu fliehen und so eine große Gefahr abzuwenden. Auch das in den bebrochenen Stallgebäude befindliche Vieh konnte rechtzeitig in Sicherheit gebracht werden.

**Unsere Marine**  
2 Pfg. Cigarette.  
Georg A. Jasmatzki A.G.  
größte deutsche Cigarettenfabrik  
Dresden.

In allen Abteilungen reichhaltigste Auswahl  
für den  
**:: Weihnachts-Bedarf ::**  
zu billigst gestellten Preisen:  
Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Baillstoffe,  
Paletots, Pelzmäntel, Pelz-Jacken, -Boas, und -Muffe, Kostüme, Abend-Mäntel,  
Fertige Kleider für Strasse und Gesellschaft, Röcke, Blusen, Unterröcke, Morgenröcke,  
Backfisch- und Kinder-Garderobe,  
Leinen- und Baumwollwaren, Wäsche, Schürzen, Tücher, Gürtel, Jabots etc.,  
Deutsche und orient. Teppiche,  
Gardinen, Stores, echte Bärenfelle, Fell-Vorlagen, Dekorationen,  
Divan-, Reise-, Tisch- und Schlafdecken, Kissen etc.  
Anfertigung von Kleidern, Kostümen und Mänteln in bester und preiswerter Ausführung.  
**Bruno Freytag, Halle a. S.,**  
Leipzigerstrasse 100, part., I. und II. Etage.  
Sonntags von 1/2 12 bis 7 Uhr geöffnet.

Familien-Nachrichten

Heute mittags 12 Uhr verschied... Hedwig Schelowsky

Hedwig Schelowsky

geb. Boete. Im Namen der Hinterbliebenen Gustav Schelowsky, Rechnungsrat.

Zur die wohnende Zeitdauer beim Einfinden... Carl Drubig

Carl Drubig

sagen wir allen auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank.

Dank.

Kurt Uhde

Schiedsgericht vom Orde unreser teuren entlasteten... Kurt Uhde

Mittwoch abend folgte unsere geliebte Schwester. Elisabeth Krüger

Bitte... Heine Koffen, Tafeln. Heinrich Krasemann

Die Beerdigung findet am Sonntag, 1. Dez. um 10 Uhr... Elisabeth Krüger

Bitte... Heine Koffen, Tafeln. Heinrich Krasemann

Die Beerdigung findet am Sonntag, 1. Dez. um 10 Uhr... Elisabeth Krüger

Bitte... Heine Koffen, Tafeln. Heinrich Krasemann

Die Beerdigung findet am Sonntag, 1. Dez. um 10 Uhr... Elisabeth Krüger

Bitte... Heine Koffen, Tafeln. Heinrich Krasemann

Die Beerdigung findet am Sonntag, 1. Dez. um 10 Uhr... Elisabeth Krüger

Bitte... Heine Koffen, Tafeln. Heinrich Krasemann

Die Beerdigung findet am Sonntag, 1. Dez. um 10 Uhr... Elisabeth Krüger

Bitte... Heine Koffen, Tafeln. Heinrich Krasemann

Die Beerdigung findet am Sonntag, 1. Dez. um 10 Uhr... Elisabeth Krüger

Bitte... Heine Koffen, Tafeln. Heinrich Krasemann

Die Beerdigung findet am Sonntag, 1. Dez. um 10 Uhr... Elisabeth Krüger

Bitte... Heine Koffen, Tafeln. Heinrich Krasemann

Die Beerdigung findet am Sonntag, 1. Dez. um 10 Uhr... Elisabeth Krüger

Bitte... Heine Koffen, Tafeln. Heinrich Krasemann

Die Beerdigung findet am Sonntag, 1. Dez. um 10 Uhr... Elisabeth Krüger

Bitte... Heine Koffen, Tafeln. Heinrich Krasemann

Billigste Bezugsquelle! Bestellungen prompt u. billigst. 3 Sternstrasse 3 II.

Moderne Zimmer-Uhren, solide Taschen-Uhren, reelle Goldwaren.

Emil Radecke, Uhrmacher, Rabat-Spar-Verein.

Die schönsten Weihnachts-Geschenke aus Aluminium.

Aluminium-Kiessler, Nennhäuser 3.

Zum Trauringhaus Max Bernhardt, Gr. Ulrichstrasse 55.

Spezialität: Fingerringe Trauringe.

Trauringe von 50 Pfg. an bis zu den feinsten.

Fr. Werner, Uhrmacher, Schmeerstrasse 7/8.

Weihnachts-Verkauf. Herren-Mäntel, Herren-Paletots.

Berliner Mode-Haus, 5 Schmeerstraße 5.

Gimritzer Edelmilch ohne Kannenbeförderung.

Sanitäts-Molkerei Gimritz.

Pelz-Stolas. Ein neuer Vollen Dam.-Pelzkragen.

Graseweg 3, Albert Hammer.

Bücherrevisionen, Schuhe besohlen.

Paul Maseberg Mitglied des Rabat-Spar-Vereins.

Massiv goldene Verlobungs- und Trauringe ohne Lötung.

Massiv Gold 387 MO gestempelt.

Verlobungs-Präsenzen, Goldene Glashütter Präzisions-Herrenuhren.

Massiv silb. Bestecke, Kaffeebötchen, Esstöffel.

Gr. Auswahl in Neuheiten d. Wirt. Metallwarenfabrik.

Eigene Goldschmelzwerkstatt, Eigene Uhrmacherwerkstatt.

Hermann Elsaesser Fernruf 1711. Halle. Gegr. 1851.

Nur Marktplatz 13 - Marktschloss. Juwelen, Gold- u. Silberwaren.

Gelegheitskauf zu enorm billigen Preisen!

Lederbälge, Celluloidhöpfe, Kugelgelenkputzen.

Angekl. Puppen, Celluloid-Baby.

Große Auswahl in Geschenken für Erwachsene.

P. Fenner, Rabatmarken werth. u. voll. Betrag in Zahlung genomm.







Sportnachrichten.

Verfolgte französische Rennfahrer. Prof. Dr. R. R. ...

Automobilport. ... Der Union-Klub und die Olympische Spiele.

SULIMA REVUE Feinste 4 Pf. Cigarette

Vertrauensvoll. ... A. Knäusel.

Zum Baden: mürben: Pfannkuchen

Schmalzonn' ohne 1 Pfd. 60 Pfg.

A. Knäusel. 3 Filialen.

Der 1. Januar 1913 fuchs für meine Nichte, 18 Jahre alt.

Tanz-Unterricht. ... Privat-Unterricht für alle Tänze.

Max Schultze, Halle a. S., Moritzwinger 3.

Total-Ausverkauf in Gold-, Silber- u. Alferidewaren.

Stütze. ... Auffbacher oder bernl. ...

Tanz-Unterricht. ... Chemische Schule für Damen.

Moritzwinger 3, Zutatzen zur Weihnachts-Bäckerei.

Spielewaren-Ausstellung.

Stütze. ... Aufbacher oder bernl. ...

Tanz-Unterricht. ... R. Gollasch.

Zucker gemahlen, Körnis extra süß.

Puppenwagen und Puppentransportwagen.

Stütze. ... Aufbacher oder bernl. ...

Tanz-Unterricht. ... Boxer.

Zitronat herrliche, durchsichtige, durchweg nur reine Ware.

Vertrauenssache Solinger-Stahlwaren.

Stütze. ... Aufbacher oder bernl. ...

Tanz-Unterricht. ... Beerdigene.

Palmenbutter, Bod-Süßmargarine, Bod-Schmelzmargarine.

Max Turner, Gr. Steinstr. 55.

Stütze. ... Aufbacher oder bernl. ...

Tanz-Unterricht. ... Gebild. ig. Dame.

Bohrische Schmelzmargarine, Bohrische Schmelzbutter.

Woldemar Schmidt, Gr. Steinstr. 53.

Stütze. ... Aufbacher oder bernl. ...

Tanz-Unterricht. ... Unterricht.

Mustatnüsse, Walnüsse, Pistalnüsse, Zitronen.

S. Pfefferling, Halle a. S., Brandestr. 17.

la. Schmeer 1 Pfund 88 Pfg. mit 5% Rab. la. geräuch. fetten Speck 1 Pfund 98 Pfg. mit 5% Rab. la. Casseler 1 Pfund 98 Pfg. mit 5% Rab. A. Knäusel.

Grundstücke, Hypotheken, Kapitalien, Beteiligungen

Grundstücke
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

10-12 000 Mk. ansehnliche
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Abbruch! Brüderstr. 13
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Karlshofen
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Geschäfte zc.
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Mehl- u. Futtermittelgeschäft
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Möbel
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Billig!
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Lebensmittel-Geschäft
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Teilhaber-Gesuch
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Pianos
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Billig!
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Kauf-Gesuche
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Kapitalist oder Bank
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Möbel
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Billig!
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Restaurant
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Kapitalist oder Bank
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Möbel
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Billig!
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Hausgrundstück
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Möbel
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Billig!
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Hypotheken
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Verkäufe
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Möbel
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Billig!
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Hypotheken
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Verkäufe
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Möbel
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Billig!
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Kapitalien
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Verkäufe
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Möbel
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Billig!
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)
Herrmann h. Gärten (Ank.)

Extra billiges Angebot für Sonnabend und Sonntag!

Barchent
Hosen für Männer und Frauen
Hosen für Frauen, weiss und blau
Nachjacken, weiss
Normal-Memden, -Hosen, -Jacken

Velour-Röcke
mit Volant und dauerhaften Langetten
Stück 3 50 2 75 1 75 1 25 95 Pt.

Brummer & Benjamin

Ein älteres Pferd
Als Weihnachtsgeschenk
Möbel-Plustattungen

M. Gadau
Benzin-Motor
Neue Gaslampe

Benzin-Motor
Neue Gaslampe
Aussehenpreis

Benzin-Motor
Neue Gaslampe
Aussehenpreis

Benzin-Motor
Neue Gaslampe
Aussehenpreis

Benzin-Motor
Neue Gaslampe
Aussehenpreis

Benzin-Motor
Neue Gaslampe
Aussehenpreis

Benzin-Motor
Neue Gaslampe
Aussehenpreis

Benzin-Motor
Neue Gaslampe
Aussehenpreis

Benzin-Motor
Neue Gaslampe
Aussehenpreis

Benzin-Motor
Neue Gaslampe
Aussehenpreis

Benzin-Motor
Neue Gaslampe
Aussehenpreis



# Robert Steinmetz, Halle a. S., Leipzigerstrasse 3,

## Spezialhaus für Leinenwaren, Wäsche und Betten

hält seine selbst angefertigten Wäsche-Artikel, sowie sämtliche Leinen- und Baumwollwaren zu Weihnachts-Geschenken bestens empfohlen.

Damen-Tag- und Nachthemden,  
Beinkleider, Jacken und Röcke,  
Damen- u. Mädchen-Schürzen,  
Mädchen- u. Knaben-Hemden,  
Herren-Oberhemden, weiss u. bunt,  
Faltenhemden u. Nachthemden,  
Unterzeuge, Baronthemden,  
Chemisets, Kragen u. Manschetten.

Bettbezugsstoffe in bunt und weiss,  
Leinen, Satin und Damast,  
Fertige Bettbezüge in allen Farben,  
Ueberschlaglaken u. Convers,  
Paradekissen und Plumeaus,  
Betttücher  
in Dowlastoff, Leinen und Halbleinen,  
Bunte u. weisse Barchentbetttücher.

Tischtücher und Servietten,  
alle Grössen in Drill, Jacquard und  
echt Damast,  
Tafelgedecke, auch mit Hohlraum,  
Kaffee- und Teegedecke,  
Tischdecken u. Künstlerdecken,  
Handtücher  
in Gerstenkorn, Drill u. Jacquard-Qualität.

Lager eiserner Bettstellen, Kinderbetten, Stubenwagen und Matratzen.  
Fertige Inletts, Bettfedern, Daunen und fertige Betten.  
Stoppdecken, Daunendecken und Schlafdecken.

Reelle Bedienung!

Feste Preise!

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

**WEIHNACHTS-VERKAUF**  
meiner eleganten Herren- und Damen-  
Ueberzieher, Ullster  
schon von 15 Mk. an.  
**Anzüge**  
nur prima von 18 Mk. an.  
Joppen, Schlafrocke, Beinkleider  
billig, billig.  
Ein jeder sollte von der günstigen Offerte Gebrauch machen.  
obere Leipziger-  
strasse 36. **Otto Knoll, Rabatt-  
verein.**



**Schöne Winter-Mepfel**  
in den haltbarsten Sorten Winter-  
Dauerware, Goldparmanen,  
grüne, grüne, rote, gelbe und  
Raffler Meisler, Stettiner,  
gut sortiert, verbindet a. Genier  
Nr. 12 - mit stark u. Bergung  
einer Stacheln ab. Qualität  
Schirmdübel a. Nr. 1-7-  
Wagen, See, Leipzig.  
Gustav Meibter, Telefon 21.  
**Kachel-Ofen**  
Berliner und Meissener etc.  
**C. Böhme, Scharrstr. 8,  
Tel. 3268,  
Gegründet 1764.**

**Strumpf-  
Waren**  
  
Eigene Fabrikation.  
Nur solide Qualitäten.  
Unübertroffene Auswähl.  
**H. Schnee Nacht,**  
A. & F. Ebermann,  
Halle a. S., Gr. Steinstr. 34.

**Massen-Eingänge in  
Winterjoppen**  
Empfehle in reifiger Auswahl zu  
wirklich enorm billigen Preisen:

<b>Herren-Joppe</b> sehr gern gefaßt, in grau und grünen Farben Mk. <b>4.50</b>	<b>Herren-Joppe</b> warm gefüttert, 2reilig, alle Größen Mk. <b>6.25</b>	<b>Herren-Joppe</b> 1 reihig, mattengrund und grün Mk. <b>7.75</b>
<b>Herren-Joppe</b> in vielen Farben, sehr genüßlich Mk. <b>6.50</b>	<b>Herren-Joppe</b> 2reilig, mit und ohne Falten, sehr haltbar Mk. <b>9.25</b>	<b>Herren-Joppe</b> 1 reihig, in Falten, Sport-Joppe, reife Auswahl Mk. <b>10.50</b>

Ein grosser Posten Jünglings-Joppen  
1- und 2reilig, mit und ohne Falten von **3.85** an.

Ein grosser Posten Knaben-Joppen  
aus guten Stoffen, sehr haltbar von **2.10** an.

Reelle Bedienung. 5% Rabatt. Billige Preise.  
**Gustav Reinsch,**  
im Roten Turm Marktplatz im Roten Turm.

**Riesen-Bazar**  
Schmeerstr. 1, Platzstellergebäude.  
Meine  
Pappier- u. Spielwaren-  
Ausstellung  
ist in allen Abteilungen eröffnet  
und verkauft die besten Waren  
zu sehr billigen Preisen.

**Neu eröffnet**  
wurde heute ein  
**Spezial-Etagen-Geschäft**  
für elegante, von Herrn wohlhabender Stände wenig getragene  
**Mass- und Kavalier-Garderoben.**  
Wir verkaufen Jackett-, Rock-, Gehrock-, Frack- und  
Smoking-Anzüge, Paletots, Ullster etc., teils aus Seide, nachdem  
dieselben bestens hergestellt sind  
**zu enorm billigen Preisen.**  
**Verleih-Institut**  
Strassen- und Gesellschafts-Garderobe für Herren auf Tage, Wochen u. Monate  
leiweise.  
**Umtausch von Garderobe.**  
Herren, denen ihre Garderobe zu eng oder zu weit geworden ist, wird solche gegen  
elegante sitzende unter günstigen Bedingungen umgetauscht.  
Speziell grosses Lager in weiten Sachen für korpulente Herren.  
**Ständiger Verkauf von Partien**  
neuen Garderoben für Herren und Jünglinge, die wir durch Ersparnis  
der hohen Ladenmiete und anderer hohen Unkosten zu  
**konkurrenzlos billigen Preisen** abgeben.  
**Spezial-Etagen-Geschäft**  
(Friedrich Paul)  
**Gr. Ulrichstr. 59, 1 Treppe,  
neben Warenhaus Nussbaum, im Hause der Firma C. L. Glau.**

**Violinen,  
echt Menzenhauer-  
Gitarren-Zithern,  
Sprech-Apparate,  
Zieh- und Mundharmonikas,  
Trommeln**  
empfehle in grosser Auswahl  
Grosses Märkerstr. 3 und Leipzigerstr. 18 (gegen-  
über Ritter-Passage). Spez.-Musik-Instr.-  
Geschäft. Reparatoren in eigener  
Werkstatt.

**Max Stoye,**  
Zigarren engros, Tel. 3797,  
verl. Marienstrasse 19, pr.  
Beste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.  
**Ritter**

**Dauerwäsche „Marke Waschbär“**  
Ist anerkannt die beste  
Dauerwäsche der  
Gegenwart! u. u.  
jede Auswahl in moderner  
und bequemen Kragen-Formen.  
Vorhemden, Mänschetten  
weiss und farbig,  
Katalog steht zu Diensten.  
Ein Versuch macht King!  
Einzeln-Verkauf: Nur Kleiner Berlin 2, L. h. 5095

**Pianos**  
überall preisgekrönt  
zuletzt  
1911 Turin  
Grand Prix  
**Verleihen Sie**  
  
**Aug. Weddy's  
Firmafedern.**  
Verlagstr. 22.

Morgen Sonnabend trifft ein Transport  
**Jungvieh, Fersen, sowie Bullen**  
zum preiswerten Verkauf bei mir ein.  
**Reinhold Cofte, Halle a. S., Delfingerstr. 6,  
Biebrampe, Telefon 705, 5369.**  
Der hochverehrten Kundschaft zur Nachricht, dass ich das  
**Tapezier- u. Dekorationsgeschäft**  
meines verstorbenen Mannes mit meinen Söhnen in unver-  
änderter Weise weiterführe und werde für gute und solide  
Ausführung der Arbeiten bemüht sein.  
Ich bitte, das Vertrauen, welches meinem Manne über-  
tragen war, auch auf mich übertragen zu wollen.  
Hochachtungsvoll  
**Emille Fröhlich**  
i. Va. Reinhold Fröhlich,  
Kleine Wallstrasse 8.



Unsere

# Spielwaren-Ausstellung

ist eine Sehenswürdigkeit I. Ranges. Unsere Ausstellung ist in diesem Jahre bedeutend vergrößert und unsere Angebote nicht zu übertreffen. — Wir zeigen eine Auswahl wie nie zuvor. —

Verlangen Sie  
: Gutscheine :  
für unseren

**Metall-Prachtkalender**  
ein  
Prunkstück  
für jedes Haus.

## 4 Schlagler unserer Puppen-Abteilung



„Rotkäppchen“  
Eleg. gekleidete Puppe wie Abbildung ca. 32 cm gross, mit Schlafaugen, Samtbländer u. Hübschen, Fruchtkorb tragend **95** Pf.



„Unser“  
Fein gekleidete Gelenkpuppe ca. 52 cm gross, mod. Frisur, eleg. Hut Spezial-Anfertigung **2<sup>95</sup>**



„Martha“  
Eleg. gekleid. Puppe wie Abbildung, in Ausführung, reich besetzten Faltenrock, mod. garb. Jacket, eleg. Hut, reiche Garnierung **3<sup>50</sup>**



„Lena“  
Eleg. gekleid. Puppe konkurrenzlos. Schlagler wie Abbildung ca. 65 cm gross, mit Schlafaugen, Matrosenkleid, mit passendem Hut **3<sup>95</sup>**

**Puppen-Klinik**  
im Hause.

Sämtliche Reparaturen  
: prompt u. billigst :  
Ersatzteile  
in grosser Auswahl.

Verene erhalten  
hohen Rabatt.

### Sonder-Ausstellung.

Puppen - Bälge, Puppen - Hüte, Puppen - Mützen,  
Puppen - Kleider, Puppen - Schuhe, Puppen - Strümpfe,  
Puppen - Hemden, Puppen - Lätze, Puppen - Schürzen.  
Charakter - Puppen.

**Gelegenheitskauf!**  
Gekleidete Puppen  
zum Ausschuchen

Serie III	II	I
48	38	18 Pf.

### Sonder - Ausstellung.

Eisenbahnen, Lokomotiven, Tunnels, Brücken, Bogenlampen, Signale, Fahrtanzeiger, Wärterhäuser, Uebergänge, Schienen, Bahnhöfe, Weichen etc.  
Elektr. Eisenbahn im Betrieb.

## 200 Stück Waltershausener Gelenk-Puppen

mit Biskuitkopf und Wimpern, Schlafaugen, ca. 62 cm gross, Ia. Ausführung **2<sup>95</sup>**

**Nürnberger Spielwaren**  
alles mit Uhrwerk tadellos laufend.

Taube auf Räder <b>25</b> Pf.	Doppel-Lenker mit Aufsatz <b>95</b> Pf.
Kl. n. g. l. - Affe <b>38</b> Pf.	Hühnerfrau m. Hühnern u. Korb <b>95</b> Pf.
Weisse Taube <b>50</b> Pf.	Clown m. Esel Origin. <b>95</b> Pf.
Esel auf Wagen <b>50</b> Pf.	Ruder-Regatta <b>95</b> Pf.
Auto Strassenrenner <b>50</b> Pf.	Kriegsschiffe <b>95</b> Pf.
Riesen-Auto <b>95</b> Pf.	

**Bilder- und Märchenbücher**  
und Jugendschriften.

Auf Extratischen. Sonder-Verkauf.  
Vom Hallischen Dürer-Bund  
empfohlener Schriften von:  
Gehr. Grimm, Schwab, Hauff, Bauseh, Caspari etc.

Neu! **Fix und Trix** Neu!  
„Das böse Kleeblatt“ **1<sup>00</sup>**  
Heimatspiele Halle u. Umgegend **1.95 95** Pf.

**Musikwaren**

Mundharmonikas <b>50 25 8</b> Pf.	Trompeten <b>95 50 25 7</b> Pf.
Violen <b>1.95 95 50</b> Pf.	Cellotrompeten <b>95 25 20</b> Pf.
Trommeln <b>45 25 18</b> Pf.	Waldhörner <b>. 50 25 10</b> Pf.
Metallophons <b>50 35 10</b> Pf.	Klarinetten <b>. . . . . 95</b> Pf.
Autohörner <b>. 50 25 10</b> Pf.	Zithern <b>. . 2.95 1.95 95</b> Pf.
Schallplatten <b>25</b> cm Durchmesser, doppelseitig, neueste Schlagler, Walzer u. Operetten <b>95</b> Pf.	

## In unvergleichlicher Auswahl.

Puppenwagen <b>1<sup>95</sup></b>
Turngeräte <b>95</b> Pf.
Kinos <b>95</b> Pf.
Lat. magicas <b>38</b> Pf.
Harz. Eisenbahn. <b>3<sup>00</sup></b>
Harz. Windmühlen <b>3<sup>00</sup></b>

Kaufläden <b>45</b> Pf.
Küchen <b>45</b> Pf.
Stuben <b>45</b> Pf.
Fleischerläden <b>2<sup>90</sup></b>
Holzbaukasten <b>25</b> Pf.
Ankersteinbaukasten <b>95</b> Pf.
Matadorbaukasten <b>95</b> Pf.
Kasperle-Theater <b>95</b> Pf.
Gesellschaftsspiele <b>38</b> Pf.
Schachspiele <b>95</b> Pf.
Kinder-Pulte <b>16<sup>50</sup></b>
Kindernähmasch. <b>95</b> Pf.

Dampfmaschinen <b>95</b> Pf.
Modelle <b>18</b> Pf.
Dynamobile <b>45</b> Pf.
Luftschiffe <b>50</b> Pf.
Ideal-Gewehre <b>38</b> Pf.
Schiessscheiben <b>25</b> Pf.
Festungen <b>95</b> Pf.
Linol-Soldaten <b>10</b> Pf.
Kanonen <b>10</b> Pf.
Rodelschlitten <b>2<sup>95</sup></b>
Kinderschaukeln <b>95</b> Pf.
Fliegende Holländer <b>9<sup>75</sup></b>

Rollwagen <b>95</b> Pf.
Gespanne <b>25</b> Pf.
Fahrperde <b>10</b> Pf.
Schaukel-pferde <b>2<sup>25</sup></b>
Leiter-wagen <b>50</b> Pf.
Karren <b>35</b> Pf.

Kinder - Stühle.  
Von Mk. 10.00 bis 1.25 95 75 **45** Pf.

# M. BÄR

Triumph-Stühle.  
Von Mark 22.50 bis 7.50 6.50 4.95 2.95 **1<sup>95</sup>**

Grosse Ulrichstrasse 54.

Nachf.



### Pelikan-Caramel-Schwarzbiere

ist reich an Extrakt und Nährstoffen, wirkt nie berauschend oder ermüdend, ist daher allen Gesunden, Schwachen und Kranken als vorzügliches Nähr- und Stärkungsmittel dringend zum täglichen Genuss zu empfehlen.

Erhältlich in allen einschlägigen Geschäften.

Fernsprecher 1318.

## Heinrich Müllers Ww., Schwemme-Brauerel.

Gegründet 1718.

### Pelikan-Caramel-Schwarzbiere

ist obergärig eingebraut und sehr alkoholar, daher nicht zu vergleichen mit den hier in den Handel gebrachten untergärigen Schwarzbieren, die wohl als wenig Alkohol enthaltend angesehen werden, in Wirklichkeit aber selbst mehr Alkohol enthalten als die hiesigen Lagerbiere.

### Pelikan-Caramel-Schwarzbiere

ist in Flaschen pasteurisiert, daher von unbegrenzter Haltbarkeit. Unter den zum Brauen verwendeten Mälzen wird auch das aromatische Caramelmalz verwendet, wodurch das Bier einen angenehmen, süßigen Geschmack erhält.

### Kleine Chronik.

Gegen die Auslagen der Damen

Schreiten nach dem Vorbilde der Straßenbahn- und Omnibus-Gesellschaften zum auch die Eisenbahnen vorzunehmen ein. Von mehreren Eisenbahndirektionen ist die Anordnung getroffen worden, das weibliche Reisende die Damenabteile mit unbedienten Spigen tragen, von der Wirtin angezogen sind. Bekanntmachungen dieser Art sind auch auf den Bahnhöfen und in den Büchsen der Eisenbahnen angebracht worden.

Verhaftung russischer Espione.

Zwei russische Espione, darunter ein russischer Major, sind in Marienthal (in Belgien) verhaftet und in das Untersuchungsgefängnis in Gendarmen eingeliefert worden.

Die Kagen mit der Stiermarke.

Uns Weizen wird geschrieben: Anfang Oktober hatte der Gemeinderat von S. 8 bis 10 bei Weizen den Plan gefasst, eine Kagensteuer einzuführen. Diese Steuer war nicht gerade als Einkommensteuer gedacht, sie sollte vielmehr nur eine Schutzsteuer für die Einkäufer sein und den Uebernehmern der widerstandsfähigen Einkäufer gebühren. Der Weizenbau der hiesigen Umgegend ist jedoch dem Uebernehmer des Ertrages vollständig isoliert. Die Einkäufer verlangt, bis es der Gemeinde gelungen ist ein geeigneter anderer Vertriebsweg für die verarbeiteten Kagen zu finden. Es bleibt also nichts weiter übrig, als den Kagen gerade wie den Kunden ein Fassband umzubinden, an dem sich eine Steuermarke befindet.

Unterstützung eines Krankenpflegeteams.

Eine unermüdete Mission der Weimarer gemeinsamen Ortskrankenkasse ergab, daß der Kassier Hermann Ebel umfangreiche Unterstützungen beantragt hat.

Explosion von Dynamit-Sprengpatronen.

Am Schluß der Holzgewerkschaft Kohlenfeld bei Weimern trug, wie aus Hilfe in dem gemeldet wird, der Bergarbeiter Gultan Neumann eine Röhre Dynamit-Sprengpatronen auf den Rücken. Die Röhre wurde durch einen Unfall, der die Röhre und den Träger wurde durchlöchernd getroffen. Der Kopf des Unglücklichen wurde 60 Meter weit fortgeschleudert.

Frau von Kofel.

In Karlsruhe lebte der 21jährige Schlosser Eugen Wolff aus Gengenbach den 21jährigen Sauerländer Ludwig Uhrig durch einen Mißverständnis in den Kopf. Wolff, der 17 Jahre alt war, beging die Tat aus Erregung, weil Uhrig ihn aus dem Saale zu schaffen machte, in dem er seine Braut bringen wollte.

Einfluss eines sterreichischen Materialdepots.

Infolge eines orfanatischen Sturmes ist die in der Reichsanzug Materialdepots der Junosrunder Hausbren-

nektion bis auf die Fundamente eingestürzt. Mehr als die Hälfte des reichen amfährlichen Gebäudes ist in einer Ausdehnung von 700 Quadratmetern wie ein Kartenhaus zusammengefallen. Im Depot befanden sich Hausgüter, fahrbare Metallfäden, Traminagen, Sattelzeug und anderes Kriegsmaterial im Werte von mehr als einer Million Kronen. Der Schaden, der der Militärkaserne zugefügt wird, etwa 200 000 Kronen betragen. Der Gebäudeschaden, welcher die Schichtarbeiter Anstand trifft, beträgt etwa 50 000 Kronen. Menschenleben sind glücklicherweise nicht zu Schaden gekommen.

Abnahme Einreise.

Die durch ihren Wohlstand in Paris seitens der viel Aufsehen erregte, macht wieder einmal von sich reden. Sie beschäftigt die Presse der Londoner Gerichte in Anspruch zu nehmen, und zwar gegen einen Schriftsteller Suzanne Adam. Dieser hat ein Buch "Die Frau und das Verbrechen" veröffentlicht, in dem auch ihre Angelegenheit einer Kritik unterzogen wird. Sie beschäftigt den Schriftsteller wegen Verleumdung zu verklagen und 200 000 Fr. Schadenersatz zu verlangen.

Schwerer Unfall in einer französischen Compagnie.

Mit einer Compagnie Infanterie in Vincennes bei Paris im Manöver ausgeübt, ist von einem Soldaten ein Karzer Schuß abgegeben worden, durch den zwei Soldaten getötet und ein dritter schwer verwundet wurde.

Sieben Personen ertranken.

Bei Ferrara (Italien) überlebte der Segler "Dante". Von der stürmischen Wogen Brandung konnten sich sieben retten, sieben kamen in den Wellen um. Ein italienisches Torpedoboot erlitt wenige Minuten zu spät.

Meisterjungen an der Seimajahrt verunglückt.

Auf der Ausweidung Straße ist, nach einem Telegramm aus Carbin (Niedersachsen), ein Militärschiff, in dem sich in die Heimat zurückkehrende Meisterschüler befinden, mit einem Arbeiter zusammengefahren. 61 Personen wurden verletzt, 32 schwer und 20 leicht verletzt.

Zu der Flammkuchen über den Ozean.

Großes White, der bekannteste englische Flieger, kündigt an, daß er alle Vorbereitungen getroffen hat, um einen Flug über den Ozean nach Amerika zu unternehmen, den er in 30 Stunden zu vollenden hofft. Zu diesem Zwecke läßt er, wie aus London berichtet wird, einen gewaltigen Subtropen mit vier Motoren von je 250 Pferdekraft bauen, mit dem er eine Geschwindigkeit von 100 Meilen die Stunde zu erzielen hofft. Die Flugmaschine wird auf der Meise nach Amerika auf Großem White sechs Mann, nämlich 2 Piloten, 2 Mechaniker und 2 Passagiere, tragen. Sie wird in Bombay gebaut. Das Ziel der Fahrt wird der Hafen von New York sein. Wahrscheinlich dürfte die Fahrt nicht vor dem nächsten Herbst unternommen werden, denn Großem White hält viele Vorbe-

für die atmosphärisch aufsteigt. Die Kosten der Maschine und sonstigen Ausgaben für die Meise werden auf drei bis vierhunderttausend Mark geschätzt. Falls der Subtropen auf die See niederzehen müßte, so würde das nur gefährlich sein, wenn zur Zeit fürmliches Wetter herrschte. Dilem aber glaubt White mit Hilfe der Wissenschaft aus dem Wege gehen zu können.

Töten.

In Messene werde, wie aus ein Privattelegramm aus Oren meldet, vor einigen Tagen ein eingeborener Arbeiter von einem tollen Hunde getötet. Der Mann hat dann in eigenem Anfall seine Frau, seine Mutter und vier Bediente angegriffen und getötet. Sämtliche Personen sind an Tothtun gestorben.

28 Personen bei einer Eisenbahnkatastrophe getötet.

Nach einem New Yorker Telegramm sollen bei einem Unfall auf der Pennsylvania-Eisenbahn 28 Personen getötet worden sein. Einzelheiten fehlen noch.

Unfall auf den Philippinen.

Ueber die Philippineninseln Samar, Leyte und den nördlichen Teil von Manan ist ein schwerer Sturm eingezogen. Viele Menschen sind ums Leben gekommen. In Tacloban sind zwei Dampfer gesunken. Der angerichtete Schaden wird auf mehrere Millionen Belos geschätzt.



**Gegen Mitesser**  
Pickel, Pusteln, unteure, gelbe, fahle und schlechte Haut:  
**Aok-Seesand-Mandelklee**  
Dose 1 Mark. — Ganz auf die Beschriftung „AOK“ achten!  
Julie F. schreibt: Die harnschönen Mitesser sind fast bei ganz verschwinden, und das Gesicht sieht frisch aus im Gegen- sätze zu früher, das ich immer gelb und unteure ausseh.  
Kölnberger Apotheke für Exterkriter  
Gottschalks Kolberg.

Leipzigerstrasse 87.

# H. Elkans

Besichtigung ohne Kaufzwang.

## Weihnachts-Verkauf!!

beginnt Sonnabend den 30. November, soweit Vorrat vorhanden.

Alles bisher von uns Gebotene wird in dieser Saison bei Weltem übertroffen.

<b>Damen-Korsetts</b> in guter Ausführung 4.50 2.75 1.75 1.25 <b>95 Pt.</b>	<b>Hosenträger</b> für Herren in gross. Auswahl 2.80 1.95 1.25 95 <b>48 Pt.</b>
<b>Damen-Gürtel</b> schwarz Gummi 2.95 1.95 1.10 95 <b>75 Pt.</b>	<b>Krawatten, Selbstbinder</b> neue Muster 2.50 1.95 1.50 1.25 95 <b>75 Pt.</b>
<b>Damen-Beinkleider u. Röcke</b> bunt Velour 1.95 1.45 <b>95 Pt.</b>	<b>Herren-Hüte</b> weich und steif 4.25 2.75 <b>1.95</b>
<b>Wachstuch-Reste</b> Grosze Posten 75 60 40 <b>20 Pt.</b>	<b>Mädch.-Südwester</b> einf. u. engl. Muster 1.95 1.65 1.25 95 <b>78 Pt.</b>
<b>Halbirt. Kleider</b> weiss 15.00 11.00 6.75 <b>4.50</b>	<b>Herren-Socken</b> 1.25 95 65 48 <b>25 Pt.</b>
<b>Extra-Angebote:</b> <b>Damen-Blusen</b> Seide, Wolle, Batist. Paar 1.25 95 <b>65 Pt.</b>	<b>Damen-Strümpfe</b> deutsch lang gestriekt, schwarz Paar 1.25 95 <b>65 Pt.</b>
<b>Blusen-, pitzenkragen</b> neue Muster 1.95 1.25 95 64 <b>58 Pt.</b>	<b>Damen-Handschuhe</b> iml. dänisch Leder Paar <b>60 Pt.</b>
Wir geben auf alle Waren Allgemeine Konsum-Marken, Bismarck-Konsum-Marken, Rab.-Spar-Vereinigungs-Marken oder 3 Prozent in bar.	
<b>Taschentücher</b> für Dam. u. Herr, weiss u. farb. 1/2 Duz. 1.95 1.65 1.25 <b>90 Pt.</b>	

... Aussergewöhnliches Angebot!! ...  
1 Posten garnierte  
**Damenhüte 1.95**  
Diese Hüte sind ganz bedeutend unter Preis, da sie in keinem Verhältnis zum Herstellungswert stehen. :: :: ::

Mehrere 1000 Paar Filz- und Leder-  
**Schuhwaren**  
gelangen in bekannt dauerhaften Qualitäten zu bekannt billigen Preisen zum Verkauf.

1 Posten Damen-  
**Filzpantoffel 95**  
mit Pilschwand und Linoleumsohle . . . . . Pt.

Dunere  
**Spielwaren Abteilung**  
Ist vom billigsten bis zum besten Genre auf das Reichhaltigste sortiert,  
so dass auch der verwöhnteste Geschmack zufrieden gestellt werden kann.

<b>Sofa-Kissen</b> aparte Neuheiten 5.00 2.85 <b>95 Pt.</b>	<b>Teppiche</b> moderne Muster 25.00 16.00 11.00 9.75 <b>5.50</b>
<b>Damen-Taschen</b> grosze Auswahl 4.50 2.90 1.95 1.25 <b>95 Pt.</b>	<b>Bett-Vorlagen</b> verehelidene Genre 4.75 3.50 1.95 1.25 <b>95 Pt.</b>
<b>1 Post. Strickwoile</b> schwarz und farbig durchweg . . . . . <b>25 Pt.</b>	<b>Tischdecken</b> Tuch, Plüsch, Leinen, ganz neue Muster.
<b>Weisse Damenhemden</b> Achsel- und Vorderabschluss 2.50 1.95 1.35 <b>95 Pt.</b>	<b>Schlafdecken u. Betttücher</b> 3.50 2.10 1.45 95 <b>75 Pt.</b>
<b>Rodel-Mützen</b> weiss und farbig 1.95 1.65 1.25 <b>95 Pt.</b>	<b>Knaben-Anzüge</b> Kleider und Blusen-Passons 7.50 5.50 4.00 <b>2.95</b>
<b>Damen-Tuch-Unterröcke</b> 6.50 3.75 2.50 <b>1.95</b>	<b>Herren-Hemden</b> Weisse 2.95 2.45 1.95 <b>1.95</b>
<b>Gestrickte Damen-Chemissetts</b> weiss und farbig 1.90 1.65 1.25 95 75 <b>60 Pt.</b>	<b>Schweiz. Stickerei</b> 4,10 Moser Madraspoms <b>95 Pt.</b>
<b>Handarbeiten</b> aufgezogen und fertig gestickt, grosze Extra-Posten.	<b>Beachten Sie bitte unsere Schaufenster!</b>

Total-Verkauf zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Handschuhe Krawatten Wäsche Schürzen Strumpf - Wollwaren

Empfehle für diese Woche besonders:

Hochprima Gänse, auch ausgeschlachtet, in Bratenstücken von 50 Pfg. an.

Hasen u. Fasanen nach wie vor zu den bisherigen ermäßigten Preisen.

Kaninchen erhalte ich wieder in hochprima Qualität u. grossen Posten.

Aepfel u. Birnen in allen Qualitäten a Pfd. von 5 Pf. an

Wilhelm Reichert, Gelststr. 21 u. 37, Steinweg 25, Leipzigerstr. 51. Meine Geschäfte sind Sonntags früh geöffnet.

Bruchleidende

Mein Bruchband „Ideal“ ohne Feder, eign. System, auch bei Nacht tragbar, bietet die grösste Erleichterung...

17. Ziehung der 5. Klasse der 1. Preussisch-Holländischen (227. Kgl. Preuss.) Klassen-Lotterie.

28. November 1919, bornamtag, Nachdruck verboten.

Table with lottery results for the 17th drawing of the 5th class of the 1st Prussian-Dutch Class Lottery. Includes columns for prize amounts and winning numbers.

Achtung!

Alle niederteile., billiger Gelegenheitskauf! Ich habe einen großen Vorrat eleganter Hüte, Kleider...

J. Rogoszinsky, Markt, im roten Turm, dem Eingangsportal gegenüber.

Table with lottery results for the 17th drawing of the 5th class of the 1st Prussian-Dutch Class Lottery, continuing from the previous table.

Gezweigte meine hochfein im Geschmack

- List of products including various fruits and vegetables with prices: 150, 75, 300, 16, 20, 20, 28, 20, 30, 50, 60.

Paul Runkel, Geifstrasse 68, Ritzplatz des Rabatt-Ver-Breins.

Stehende Mütter gebrauchen, weil unentbehrlich. 60115

Advertisement for Neumanns Nahrbandage, featuring an image of a woman and text describing the product's benefits for pregnant women.

17. Ziehung der 5. Klasse der 1. Preussisch-Holländischen (227. Kgl. Preuss.) Klassen-Lotterie.

28. November 1919, bornamtag, Nachdruck verboten.

Table with lottery results for the 17th drawing of the 5th class of the 1st Prussian-Dutch Class Lottery, continuing from the previous table.

17. Ziehung der 5. Klasse der 1. Preussisch-Holländischen (227. Kgl. Preuss.) Klassen-Lotterie.

28. November 1919, bornamtag, Nachdruck verboten.

Table with lottery results for the 17th drawing of the 5th class of the 1st Prussian-Dutch Class Lottery, continuing from the previous table.

### Familie Warthoff.

Roman von Dr. Heine.

Er zeigte ihm an einer Waffentafel, die er mitgebracht hatte, was Belg verdrängte. In bitteren Worten sprach er über dessen „Drohreden“, das als äußere Hiebe den bunten Rod trage, ohne daß Belg daran zu denken schien, welche Pflichten — die militärischen Vorarbeiten ganz beiseite lassend — ihm das auf-erlege!

Offizier sein hieße nicht, nach den Anforderungen des Dienstes möglichst leicht und leicht brauchbar zu sein, sondern man müsse durch ein vorbildliches Betragen die Achtung und durch strenge Selbsthaftigkeit seinem Beruf die Ehre machen!

Und dann machte ihn Robert nochmals mit den Schwierigkeiten bekannt, mit denen das Geschäft zu kämpfen hatte, Schwierigkeiten, die ohne fremde Hilfe nicht mehr zu beseitigen seien.

Belg war endlich erschrocken. Er hatte bisher nicht geglaubt, nicht glauben wollen, daß die Sachlage so ernsthaft war. Hatte sich auch nie darum gekümmert, wo das Geld herkam, das ihm so leicht durch die Fingerglitt.

Aber jetzt, da das Versehen der Zahlungsstörungen vor ihm trat, die für ihm das Aufgeben seiner militärischen Laufbahn zur Folge haben würden, mußte er sich überzeugen lassen.

Darum auch hatte der alte Herr in den letzten Wochen so schlechte Laune gehabt, darum hatte er ihm seine Bitte um Geld mit dem Hinweis auf seine große Schulde abgelehnt, und er — Belg — war der Meinung gewesen, die Bestimmung sei die Folge von des Vaters Gutmütigkeit und Menschlichkeit.

Ja, Kommerzienrat Warthoff hatte sich endlich zu der Erkenntnis bequemen müssen, daß er am Rande des Abgrundes stand.

Für einen großen Bedarf aus dem Ausland, der in nächster Woche fällig war, hatte man noch keine Bedienung. Die Banken erschütterten den Kredit nicht mehr. Es war höchste Zeit, daß man sich nach Hilfsmitteln umsah. Die Kapitalgesellschaften müßten nicht mehr.

Der Kommerzienrat war zu seinem Freunde Graf Lubwig gekommen, um einen persönlichen Hilfen zu bitten, da er auf Warthoffs Schreiben nicht geantwortet hatte.

Der Graf schloß vor ihm bei seinem Stols sehr schwer geordnet; aber Robert bestand darauf; denn er wollte es unter allen Um-

ständen behaupten, daß die alte angelegene Firma in Konkurs geriet. Robert war mit Leib und Seele Kaufmann; für ihn gab es keinen schmerzlichen und interessanteren Beruf, und es erregte jedesmal seinen Unwillen, wenn Belg und Arno in etwas geringfügiger Weise darüber sprachen und urteilten.

Spät am Abend war Monika müde und abgehängt nach Hause gekommen. Herr Adewig hatte sie wie gewöhnlich schon begleitet. Sie waren wirklich Glückseligen für diesen stillen, beschwerlichen Menschen, wenn er an der Seite des schönen Mädchens bleiben durfte, doch den Mut zu dem entgegengesetzten Wort, das ihm auf der Bange lag, hatte er noch nicht gefunden.

Samen von neuem genoss Monika die traumatische Beglücktheit ihres kleinen Heim bei Frau Adewig. Sie hatte sich auch nach ihrem Schwarm eingerichtet. Jetzt herrschte seine Unordnung mehr; hier hatte sie stets ihr warmes, aufgeräumtes Zimmer, ihr gut zubereitete und nett angerichtete Mahlzeit.

Mit dem Bruder und seiner Frau war sie ganz versessen. Sie kümmerte sich nicht mehr um die Beiden, trotzdem sie wusste, daß Anna sie verachtete und höchst von ihr sprach, soviel sie konnte.

Monika hatte die Lampe angezündet. Auf der Kommode lag ein Brief, den sie jetzt ergriff, als das Licht brannte. Verwundert betrachtete sie ihn in den Händen. Die Adresse war in Druckbuchstaben geschrieben, so daß sie aus der Handchrift den Absender nicht erraten konnte.

Neugierig rief sie den Umhlag auf. Beim Lesen überflogen glühende Worte ihr Gesicht, und Tränen des Jammers glänzten in ihren Augen. In gemachter Weise griff man ihre Türe an, verdrängte man sie in ihrer Erklärung im Hause Warthoff.

Im Geiste ließ sie alle Bekannten an sich vorbeiziehen. Da war niemand unter ihnen, dem sie eine solche Schlichtigkeit zu vertrauen konnte. Jeder im Kontor war freundlich und herzlich zu ihr. Nein, von denen war es keiner gewesen! Wie ein Blitz erleuchtete sie da die Erkenntnis: Alexander Ubig und seine Schwester!

Die beiden allein waren einer solchen feinen Handlungsweise fähig, weil sie Groß und Klein gegen sie, Monika, in mehr als genügendem Maße hatten.

Und wie raffiniert! Man hatte geburde Worte aus Zeitungen oder Büchern herausgeschrieben, sie auf einen gemächlichen, weichen Briefbogen geklebt, so daß man durch die Handchrift nicht verraten werden konnte.

Mit einem Gefühl des Eises schloeberte Monika den Brief zu Boden. Aber doch hatte er ihr die Wahrheit genommen. Sie überdachte ihre Stellung bei Warthoff. Nie mit einem Wort nur war ihr der junge Chef zu nahe getreten. Sie hatte täglich gereizt ihre Pflicht erfüllt wie die anderen, hatte feinerlei Anstoß gar Kritik durch ausfallendes Betragen gegeben und — nun das!

Nur ausgemachte Bosheit konnte darauf berufen, ja etwas Ungeheuerliches auszubringen. Das, was sie als ihr größtes Verbrechen und tiefstes Geheimnis gehalten hatte, ihre Liebe zu Robert Warthoff, hatte man geblöht!

Konnte sie noch dort in den Haus bleiben? Sie hatte ihre Handlungsmittel gegen Robert Warthoff verloren. Sie hätte, wenn sie an die Möglichkeit dachte, daß er um ihre Liebe erfahren könne. Wie mittelbar müßte er über die kleine Kontoristin lächeln, die die Augen an ihm erhob!

Nein, es war besser, sie gab ihre Stellung auf. Und wenn sie sich nun mit Otto Adewig verlobte? Dann wäre ja allem Verdrerb Trost gegeben.

Unerwartet und mißlich kam sie am nächsten Tage ins Geschäft. Sie merkte, daß Robert Warthoff sie einige Male prüfend anfas, als ihre Stimme gar so matt klang.

Um die Mittagszeit schloß sich ihr Herr Adewig an. „Sie gefallen mir best' gar nicht, Fräulein Demming!“ meinte er, bevor in ihr blaßes Gesicht blühte.

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

„Ich habe etwas Kopfschmerz, Herr Adewig, weil ich die ganze Nacht nicht schlafen habe.“

# Neptun-Stiefel

-- für Herren und Damen --

in eleganter, solider Ausführung

## zum Einheits-Preis

von Mk. 7.50

in neuesten englischen, amerikanischen und deutschen Fassons, schwarz und farbig, in Schuhr-, Schnallen-, Zug-, Knopf-, auch in Derby-Schnitt mit und ohne Lacke, auch in ganz Lack.

### Bergstiefel und Promenaden-Schuhe!!!

Trotz des billigen Preises nur gute, dauerhafte und zuverlässige Ware.

Ein Blick in unsere Schaufenster sagt Ihnen alles!!!

Für gute Haltbarkeit unserer Schuhwaren übernehmen wir volle Garantie.

# 50 jedes Paar

ohne Ausnahme.

Ein einziger Versuch macht Sie zum dauernden Kunden.

## Schuhhaus Neptun

Grosse Ulrichstrasse 59

Im Hause des Herrn

Koordinator C. L. Blau.

Butter kaufen Sie hier alle billiger

### F.H. Krause

Täglich frische, allerfeinste

## Kleeblatt-Butter

Sehr feine, garantiert reine

1/2 Pfd.-Stück 75 Pf.

## Molkerei-Butter

Blütenweiße, allerfeinste

1/2 Pfd.-Stück 68 u. 65 Pf.

## Palmbutter

1 Pfd.-Tafel 65 u. 60 Pf.

Schnurrbart Kopfhair

erhältlich in jeder Apotheke

### HARMINOL

reges Wachstum, welches von vielen glänzenden Beispielen demnach bestätigt wird.

10000 Mk. Belohnung demjenigen, der mir nach nur einem einzigen Fall nachweist, wo ich mich schriftlich oder mündlich gewogen hätte, den Betrag bei Nichterfolg zurückzugeben.

Harminol enthält keinerlei giftige oder dergestaltige nachteilige Stoffe. Aertzliche Geprüft und begutachtet. Warenzeichen vom Kaiserlich Preussischen Gesundheitsamt. Preis: Stärke I 2 Mk., Stärke II 3 Mk., Stärke III 4 Mk. — Herr J. A. in Bonn schreibt: Ich bezog 1 Dose Harminol Stärke III M. 4, welche von grossartigem Erfolg war. Herr Preisner L. M. 2 hierin bestanden durch Harminol Stärke II M. 3 schönen Schnurrbart. Alleinige Niederlage u. Versand per Ernst Jentzsch, Drogerie, Halle a. S., Leipzigerstr. 21.

## Prima Alpaka

und Berndorfer

### Alpakasilber-Bestecke

in modernsten Formen.

Beste Ersatz für Reinsilber.

## Hempelmann & Krause,

Kleinschmieden 5.

Ferruf 181, h 6001

### Sonder-Angebot

für preiswerte Weihnachtseinkäufe, nur soweit Vorrat

Schwarze Kostüm-Seide Meter 2.25 M. Garantie-Ware Meter von 2.80 M. an.

Knappe Roben 9, 10, 11, 12 m ganz besonders vorteilhaft

Blau- und Schwarz-Reste, Kleins Seiden-Reste für Schleifen, Bänder, Krugenschürzen, Pompadours.

70 cm breite Kostüm-Sammete, ausnehmend schön Druck und Nässe, Str. von 4.50 M. an.

Velvet für Blusen u. Kleiderchen Str. von 1.20 M. an. Reste sehr vorteilhaft.

Seldenhans Georg Schwarzenberger, Halle a. S., Gr. Steinstr. 83.

### Stempel aller Arten

in Kautschuk u. Metall

Kautschuktypen, Druckereien für Schaufensterplakate in großer Auswahl, Signierstempel, Petschäfte, prima Farbakzessen und Stempelpapier liefert billigst

## Alfred Pfautsch, Stempelfabrik

Musterblätter gratis

Nikolaistr. 6 Fernspr. 3668.

### Extra starke Echte Hienfong-Essenz

1 Pfd. 1.00, 6 Pfd. 5.00, 30 Pfd. 8.00, 60 Pfd. 12.00, 120 Pfd. 20.00, 240 Pfd. 35.00, 480 Pfd. 60.00

Halle a. S., Gr. Steinstr. 83, gegenüber d. Gard.-Bau.

warde rot. Das war zu weit gegangen. Aber freilich, weiß das Herz wohl, daß sie die dunkelblauen Augen zu ihm empordrängte. Was denn, Herr Zebewitz?

Und vieler fremdbildige Blick, das Barde, -Wisse, Ansehungsbedürfnisse an dem sonst so ruhigen und in sich gefestigten Mädchen machten ihm Mut, das auszusprechen, was ihm schon lange im Sinn lag.

„Ja, Fräulein Monika, am liebsten freilich würde ich sehen, daß Sie überhaupt nicht mehr ins Kloster gingen, sondern daß Sie — daß Sie meine liebe Frau würden.“

Stöhnend hatte er das letzte herausgebracht, und selbst erstarrten über seine Kühnheit sah er Monika an, wie sie seine Worte aufnehmen würde.

„Ach, Herr Zebewitz!“ sagte sie leise. Ein unbeschreibliches Gefühl drückte ihr das Herz zusammen, daß es ihr wehe tat. Aber es war gut so; sie hatte ja fast die Entscheidung herausgeholt. Fräulein Monika. Sie sah mit dem Christe auf der Brust! Ich bin nur ein schlachter Mensch, der seine schönen Worte machen kann, aber so treu und ehrlich wie ich, meint es wohl niemand mit Ihnen! Und wenn Sie jetzt ja sagen, dann haben Sie mich so glücklich gemacht, daß ich es Ihnen mein Leben lang danken werde.“

Ganz heftig hatte er sich gesprochen, und Bittend sah er sie an. „Ja!“ entsagte sie ihm, und ihre Stimme klang merkwürdig scharf und trocken.

Das Zebewitz hing vor Freude das Blut ins Gesicht. Wenn sie sich nicht auf der Straße befinden hätte, hätte er einen Aufschrei machen können, so beglückte ihn das einfache Wortchen.

Er griff nach ihrer Hand, die er heftig drückte.

„Monika, wie danke ich Ihnen! Nun werde ich mit doppelter Freude arbeiten! Und mit dem Heiraten warten wir auch nicht mehr so lange, ich bin das Junggesellenleben und das Gasthausleben überdrüssig und lehne mich noch einem eigenen Heim. Ich habe ein kleines Vermögen, und Herr Zebewitz wird auch gut sein. Meintlich sagte er, es solle eine Lebensstellung für mich sein, und natürlich würde ich auch in nicht allzunerer Zeit.“

„Glauben Sie denn noch an eine Zukunft für Sie im Hause Zebewitz?“ fragte sie langsam und schwer.

„Er hatte in seinem Glück ganz vergessen, daß er mit der Kräfte

im Hause Robert Zebewitz zu rechnen hatte. Einen kleinen Dämpfer bekam seine Freude dadurch.

„Dann bleibt uns noch immer Heinrich Stille.“ Sollte der nicht hierher kommen, wäre es nicht so weit gekommen. Und wenn die junge Frau Zebewitz nicht so zurückhaltend die Hilfe verweigert hätte! Es ist unglücklich, wie sie so handeln kann; aber das sind ja die Ehen bei den vornehmen Leuten. Jeder geht so seinen Weg für sich. Nicht wahr, wir werden es anders halten?“

Sie waren vor Monikas Wohnung angelangt.

„Das junge Mädchen dieses Siegen und reichte ihm die Hand.“

„Nun einsteigen, Herr Zebewitz!“

„Herr Zebewitz?“ Vorkuriosität wiederholte er ihre förmliche Anrede.

Sie lächelte verlegen.

„Dito“, sagte sie leise, gährend. Wie schwer glitt doch der Name von ihren Lippen! Einen anderen hätte sie so viel leichter nennen können.

Er konnte sich noch gar nicht von ihr trennen. Verlangend sah er auf ihren blauen, schönen Mund.

„Monika, hast ich dich nachher abholen? Wir haben doch so manches zu besprechen.“

Er räusperte sich ein wenig.

„Nun bist du doch meine Braut.“

Sie sah den heißen Blick seiner Augen und erstarrte, halb aus Scham, halb aus Jorn. Ja, sie war nun seine Braut geworden, und da hätte er ein Recht auf sie. Würde und seinen Blick vermindert, nicht sie und verabschiedete sich ziemlich höflich.

„Was ging sie hier? Man hat mich! Er war ihr so fremd, faun konnte sie sich keine Blicke deutlich vorstellen, nachdem er von ihr gegangen war. Nur der stämmigen, unterlegten Gestalt, des breiten blonden Vollbartes und der dunkelblauen Brillengläser, erinnerte sie sich ganz deutlich.“

„Was in ihr empörte sich dagegen, dieses Mannes Eigentum zu werden; in stiller Verzweiflung kramte sie die Hände zu-

ammen. Am liebsten hätte sie ihr Wort wieder zurückgenommen über was denn?

Nein, es war schon am besten so. Er war gut und treu. Bei ihm würde sie geborgen sein, würde vielleicht dazulernen lernen.“

Robert Zebewitz war ganz niedergeschmettert, als sein Vater, den er am Bahnhof erwartete, ihm die Erklärung machte, daß Karl Ludwig Reilmann rundweg jede Hilfe verweigert habe. Auf den hatte er so sehr gerechnet, und nun verlor er, den er für den treuesten Freund des Hauses gehalten hatte.

Ein bitteres Schicksal bezog seinen Mund.

„Freundlich, weils ferres Wort!“

Aber er durfte sich nicht in Grübeleien verlieren. Er mußte mit den Taschen rechnen und hatte unter allen Umständen Geld herbeizufahren; denn in fünf Tagen war ein Wechsel von dreißigtausend Mark fällig, und für den war noch keine Deckung da. Heiß und kalt wurde es ihm; er fühlte ein nervöses Krabbeln im ganzen Körper, eine Wärme, die ihm sein Herz zu zerschmelzen ließ. Hoffnungslosigkeit bemächtigte sich seiner, wie er sie noch nie gekannt hatte. All seine angelegentlichste Arbeit umsonst, und seine alte angehende Firma ausgefrachten aus dem Reichen bereit, die in der Welt nicht mehr abzugeben war!

Das stand ihm nun in wenigen Tagen bevor, wenn nicht in letzter Stunde noch Hilfe kam!

Er wollte das Opfer bringen und sich der Vermittlung aussetzen, wozumals bei Karl Ludwig Reilmann um Hilfe zu bitten. Denn was es so ein leichtes, einzuspringen, wenn er wollte. Robert beschloß, sich selbst hinauszusetzen und ihm die Geldschätze auszuhandeln. Er traute seinem Vater nicht; der hatte sicher nicht verstanden, als Bittender zu kommen, war immer noch der große Herr gemein, dessen Wunsch Befehl ist.

Er, Robert, konnte doch Karl Ludwig Reilmann als hing und vornehm denkenden Mann; vielleicht würde es ihm noch gelingen, durch klare, sachliche Darstellung den väterlichen Streund zu überzeugen.

Wenn er den Nachmittag benutzte, so war er am andern Morgen in St. konnte mit Reilmann sprechen und noch am gleichen Tage zurückfahren, so daß er nur einen Tag dem Geschäft fern blieb. Bis zum Abend gab es allerdings noch so viel zu erledigen, daß er kaum durchkommen würde.

(Fortsetzung folgt.)

Hausfrauen A-B-C.



Reinstes Aroma

tadellos Buttergeschmack, hoher Nährwert und leichte Verdaulichkeit sind die Vorzüge der bestbekanntesten Spezialitäten:

Siegerin Palmato

allerfeinste Sahnen-Margarine, in Qualität der Molke-Butter am nächsten kommd und beliebteste unerreicht feinste vorzüglich haltbare Pflanzenbutter-Margarine.

Unbestritten beste Butter-Ersatzmittel

Überall erhältlich

Aleinige Fabrikanten: A. L. Mohr, G. m. b. H., Altona-Bahrenfeld.

Lager in Halle: Leipzigerstrasse 64.

Haus und Herd,  
86 Leipzigerstrasse 86.

Nur ein Preis 95 Pfg. Täglich Eingang von Neuheiten.

: Spielwaren. :

Michel-Briketts  
anerkannt beste Marke.  
Alleinvertreter für Halle und Umgegend  
Hallesches Kohlen- und Brikett-Kontor  
Halle a. S. Hersburgstr., Ecke Schmiedstr. Tel. 3933.

Pa. Mastgänse Pa. starke Hasen  
Pa. Gänsefleisch Pa. Hasenkeulen  
Pa. Gänselebern Pa. Hasenrücken  
Pa. Gänseohmer Pa. Hasenläufchen  
Pa. Gänseklein Pa. Hasenklein

Ziegler's Gänse- und Hasenausschlachtort.  
Teleph. 1402. Gr. Steinstrasse 44, neb. Wilhelmstr.

Praktisches Weihnachtsgeschenk!  
Wegen vorgereiteter Saison billiger, ehk garbeiloter  
Anzug u. Ulster n. Mass Mk. 65.00  
Grosse Auswahl guter moderner Herrenbekleidungs-Stoffe.  
Max Teuscher,  
Schmeerstrasse nur 20. u. Fernruf 3515.

Junker & Ruh-Gaskocher und Herde  
mit patentiertem einhäufigem Doppelsparbrenner  
Absolut geringster Gasverbrauch  
Kempelmann & Krause,  
Klosterstrasse 5. Fernruf 181.

Vogelfutter  
Berk. Lallaab, Schmiedstr. 11a.

Seidenwolle,  
nicht einleitend, nicht färbend.  
Schnee Nacht, Gr. Steinstr. 54.

Gimritzer Edelmilch.  
Die frische Milch ohne Kennenbeförderung ist die beste. Umsetzbar nach der Gewinnung gekühlt und eine Stunde später in den Händen der Verbraucher.  
Täglich swasml frisch.  
1 l Flaschen frei Haus 28 Pfg.  
1/2 l Flaschen frei Haus 15 Pfg.  
Bestellungen: Telephon 54, 220 u. 2340 in den Läden Albrechtstrasse 46 und Mersburgstr. 8.  
Sanitäts-Molkerei Gimritz.

Hochfeine Cervelat u. Salami 138 Pfg. per Pfund  
Feinster frischer kerniger Schmer 88 Pfg. per Pfund  
Delikat Cassler Rippesper 98 Pfg. per Pfund  
F. H. Krause.

B. dats - Kiosettschuble,  
reichhaltige Auswahl, 2778  
Kiosettpapier, 34  
Halle a. S.  
F. Hellwig, Barfüßstr. 10.  
Fernruf 2620. - Geündet 1831.

Frauen=  
Douches, roter Gummi mit diesem Garamm-Holz  
nur 2.75 Markpreis  
Die bewusste, praktische u. köstliche Douches: Feilg, mit 2 Gummis, unzerbrechlicher Aluminium-Bereiter, Garamm-Salon  
mit der Gürtel nur 5.50 (gewöhnl. Preis 10 Mk.).  
Aucherdem:  
Jämli. hygien. Mittel.  
Nachständige Bedien. d. ehem. 2 1/2 u. 3 u. 4 u. 5 u. 6 u. 7 u. 8 u. 9 u. 10 u. 11 u. 12 u. 13 u. 14 u. 15 u. 16 u. 17 u. 18 u. 19 u. 20 u. 21 u. 22 u. 23 u. 24 u. 25 u. 26 u. 27 u. 28 u. 29 u. 30 u. 31 u. 32 u. 33 u. 34 u. 35 u. 36 u. 37 u. 38 u. 39 u. 40 u. 41 u. 42 u. 43 u. 44 u. 45 u. 46 u. 47 u. 48 u. 49 u. 50 u. 51 u. 52 u. 53 u. 54 u. 55 u. 56 u. 57 u. 58 u. 59 u. 60 u. 61 u. 62 u. 63 u. 64 u. 65 u. 66 u. 67 u. 68 u. 69 u. 70 u. 71 u. 72 u. 73 u. 74 u. 75 u. 76 u. 77 u. 78 u. 79 u. 80 u. 81 u. 82 u. 83 u. 84 u. 85 u. 86 u. 87 u. 88 u. 89 u. 90 u. 91 u. 92 u. 93 u. 94 u. 95 u. 96 u. 97 u. 98 u. 99 u. 100  
Sanitas Depot  
Halle a. S. Marktstr. 11. n.  
Rud. Verlan. Rufnr. 2621

Nähmaschinen  
aller Systeme, n. Fabrikate von 30 Mk. an.  
Auf Wunsch gütliche Teilzahlung  
bei kleiner Anzahlung.  
Reparatur. schnell u. billig.  
Karl Müller, Brüderstr. 9a, am neuen Amtsgericht,  
Telephon Nr. 4222 u. 136